

Erscheint täglich
früh 6 Uhr.

Redaktion und Expedition
Sachsenstrasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:
Mittwoch 10—12 Uhr.
Rathaus 5—6 Uhr.

gegen 10 Uhr folgende
Nummern bestimmen. Auflage am
Wochentag 5 bis 6 Uhr. Nachmittags
an Sonn- und Feiertagen früher bis 1/2 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme:
Otto Staven, Universitätsstraße 1.
Eduard Weißer.
Reichenbach, 25. April, 1. August 7,
ab 10 1/2 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 127.

Sonnabend den 7. Mai 1887.

Zur geselligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

Sonntag, den 8. Mai,
Vormittags nur bis 10 Uhr
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Ostermesse endet mit dem 14. Mai.
Am diesem Tage sind die Gedenk- und Stande auf den
Plätzen der inneren Stadt bis 4 Uhr Nachmittags vollständig zu räumen, während deren Entfernung die Straßensäle
bis über Mitternacht am 15. Mai aufzuhören hat.

Die auf dem Augustusplatz und auf den öffentlichen
Plätzen und Straßen der Vorstadt befindlichen Gedenk- und
Stände sind bis Mitternacht 8 Uhr am 14. Mai zu räumen und
in der Zeit vom 15. bis 18. Mai jedoch bisgültig während
der Stunden von 6 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends abzu-

berufen und wegzuholen.

Am 15. Mai darf mit dem Abschluss der Gedenk- und
Stände auf dem Augustusplatz nicht begonnen werden.

Dagegen ist es gestattet, Gedenk- und Stande auf dem
Augustusplatz, welche vor Beendigung des Festes noch werden,
vollständig abzubauen und wegzuholen, sofern nicht darüber
Bürgung der Verhältnisse oder Benachteiligung des Geschäftes
in den nebenliegenden Gedenken beobachtet wird.

Es bleibt auch viertmal nachgeschossen, die Schaubuden auf
dem Augustus- und Augustinerplatz, sowie diejenigen Stände
vorbei, an welchen nur Lebensmittel vertrieben

wurden, noch am 15. Mai geschlossen zu halten.

Die Schaubuden, sofern sie auf Schwellen errichtet,
insgleich den Karussells und Hölzern sind bis Ablauf 11 Uhr
am 17. Mai, diejenigen Gedenk- und Stande aber, rückläufig der
Eingang von Gedenk- und Straßen geöffnet und eine
längere Zeit zum Ablauf nicht beobachtet ertheilt werden
sind, bis längstens am 21. Mai, Abends 8 Uhr, abzubauen
und aus den Bildern zu entfernen.

Zusiderklärungen gegen diese Verordnungen, für deren
Befolgung beispielhaft auch die betreffenden Bauhandwerker
oder Bauunternehmer verantwortlich sind, werden mit Geld-
strafe bis zu 150.— oder entsprechender Haft geahndet.

Beifragt haben Stunzige auch die Obrigkeitssachen
zur vorsichtigen Belehrung der Gedenk- und Stande zu gewähren.

Leipzig, am 4. Mai 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

IX. 2684. Dr. Georgi. Dennis.

Ausschreibung.

Für den Schlach- und Viehdorf werden
1) die Erd- und Maurerarbeiten,
2) die Zimmer-Arbeiten,
3) die Steinmetz-Arbeiten

für das Wörfengebäude nebst Viehdorf und
Worfsengebäude zu. Hierdurch öffentlich ausgeschrieben.

Die Unterlagen sind gegen Zahlung von 1.5.— bezo-
gen. 1.00.— bez. 0.75.— im Schlachthofsbureau er-
hältlich.

Die Angebote sind nach Maßgabe der bei den Untergesetz-
befehlen Verordnungen zu behandeln und bis zum 20. Mai
dieses Jahres Vormittags 11 Uhr bei der Rundstube
des Rathauses abzugeben.

Wir behalten uns die Aufwahl unter den Bewerbern
jeweils Abstimmung der nämlichen Angebote vor.

Leipzig, den 30. April 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

I. 2684. Dr. Georgi. Moritz, Architekt.

Bekanntmachung.

Wegen der gegenwärtigen in der
Schloßgasse

liegenden Bauarbeiten wird dieselbe von jetzt ab bis
zum 15. d. M.

für schweres Fuhrwerk
gesperrt.

Leipzig, am 6. Mai 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Dennis.

Bekanntmachung.

Die Schlossarbeiten beim Neubau des Conservatoriums
sind vergeben und werden die überdrücktig gesuchten
Herrn Gewerber bedankt hiermit ihren Offerten entlassen.

Leipzig, den 23. April 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

I. 2684. Dr. Georgi. Göttsche.

Die von mir wegen des Concessions-Justins Otto her-
mann Joppas vor hier unter dem 20. August 1886 vorgenommenen
einfachen Schenkung hat sich durch Aufzeichnung Joppas
bestätigt.

Leipzig, am 2. Mai 1887.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

I. 2685. Stechelmacher. h.

Schulbau zu Thonberg.

Es werden nach
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;
2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;
3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

P. Götting.

Gegeben sind
1) die Maurer- und Glieckstöckarbeiten zur Einrichtung
des Schulgebäudes;

2) das Errichten von Schulbuden, Rauchöfen u.;

3) das Anbringen einer Tafel an einer Seite, Rauchöfen,
Rauchöfen. Tafel u.

Alle nämlichen Angebote betrifft bessere Werke, und werden
Gemeindekassen zu erhalten, woselbst bessere Kostenabrechnung bis
zum 12. Mai e. eingegangen werden.

Thonberg, 5. Mai 1887.

Der Schulberater.

Strohhütte

Damenstrohhütte von 40 Pf. an,
Mädchenstrohhütte v. 25 Pf. an,
Knabenstrohhütte v. 40 Pf. an,
Herrenstrohhütte v. 50 Pf. an.



Theodor Rössner,

Reichsstrasse No. 6.

Enorme Auswahl, billigste Preise!



Garnirte Damenhüte

in elegantester Ausführung v. 1 Mk. 50 Pf. an.
Garnirte Mädchenhüte von 75 Pf. an.
Trauerhüte von 3 Mk. an.
Sämtl. Putzartikel zu Engrospreisen.

Klein-Paris.

Cultur- und Bildnisse einer deutschen Großstadt

Mario Lindner.

Welt:
Klein Leipzig ist ein mir,
Dort ist ein Klein Paris
Und hinter seine Tore.
Leipzig.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen !!

Herrmannsbäder Lausigk

Grosses Extra-Concert und Ball,

gegeben von der Baderecke des Herrmannsbades.
Hierher laden bald geöffnete Bäder von Leipzig und Umgegend zu reich zubereiteten Belebungen und verfröhlt mit S. Bieren und Weinen, sowie mit warmen und kalten Speisen bestens zu bedienen.

Gustav Wolf.

N.B. Sonntags Abends geht der leise Zug ab Lausigk 8 Uhr 50 Minuten und kommt in Leipzig an 9 Uhr 55 Minuten.

Bad Suderode am Harz.

Soolbad und bewährter klimatischer Kurort.

Station der Bahn Quedlinburg-Suderode-Bahnhof.

Vorläufige Lage in einem kleinen Seitental, von allen Seiten mit geschlossenen Tholzwald, unmittelbar am prächtigen Zonen- und Buchenwald. Mittelbaud. Klimatische Kurpartien. Bewohnte Siedlung. Wed. Bäder allein. Elektricität und Wasserversorgung unter ständiger Betreuung. Gutes Trinkwasser. Billige Preise. Bade-Karte:

Dr. Weihl und Dr. Wallstab.

Respect und ältere Auskunft durch die Bade-Verwaltung.

Soolbad Sulza. Großes den 1. Mai. Prospekte und Auskunft durch die Bade-Akademie Dr. Sanger, Dr. Schenk und (Station der Thüringer Staatsbahn.) die Bade-direction.

Sommerfrische und Terraineuroort Stroblitz in Sachsen, mit reichlicher Umgebung, reich an interessanten Aussichten und schönen Aussichtspunkten. Flach- und Wannenbäder. — Gute Gastwirtschaften und Pensionen. — Professeur grüßt und fröhlt durch den Sommer.

Soolbad Frankenhausen

am Kyffhäuser (Thüringen)

In lieblicher geländer Lage, frühlingshafte Bäume, ab dem 21. Mai d. J. bis Ende September geöffnet. Soolbäder und Saunen von 2-27 Uhr. Stärke genügt, in 2 getrennten Badezimmern, von denen das eine neu und eleganter eingerichtet. Wattenlängen, Dampf- und Wollentbäder, Saun- und Schwämmerbäder, Trinken und der Mineralquellen. Aus groß, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtete Isolationsställe zum Einschlafen geschaffenes Sool, als ausgesuchtes Material gegen strenge Frösche bestens geeignet. Badekarte: Sanitätsrat Dr. Gräf, Dr. Pflug, Dr. Manniske. Nähe Station: Regio. an der Bahn-Linie bei Berlin-Wilmersdorf. Preise und Bedeutungen an der Wiederauferstehung Bahn.

Hôtel du Nord,

Dresden, neu eröffnet,

Wiederöffnung und Ende der Pragerstraße, nahe dem Hauptbahnhof. Zimmer von 2-4 m (incl. Bade und Bettwagen) u. Tarif.

Alle Trinkgelder abgeschafft.

Neues Restaurant. — Götzen.

L. Nahke, Besitzer.

Gasthof zur „Post“ in Fichtelberg

im Fichtelgebirge.

Weises mit allem Komfort der Neugier reizvollerweise.

Gasthof zur „Post“ in Fichtelberg

im Herzen des Fichtelgebirges, mit vielen freistehenden Fremdenzimmern, in schöner Lage, empfohlen den Herren Touristen und Sommerreisenden zum Sommertempel. Beste altmodische Küche, besonders ausgezeichnete Speisen und vorzüliche Getränke. Mäßige Preise und aufmerksame Bedienung.

hochstehende Qualität

Jakob Krug, Gastwirth.

Haupt-Niederlage

natürlicher Mineralbrunnen,

mit 64 verschiedenen Sorten überab, alte Brunnen- und Salze, die ganz durchsetzen. medizinische Zwecke, Bäder, verschiedene Badeanlagen und Badeausstattung. Dr. Strauß und Dr. Eichels Mineralwasser.

Starzer Sauerbrunnen, kohlensäures Wasser.

Leipzig. Mineralwasser-Haus-Verbindung-Gesellschaft von Samuel Ritter, Petersstraße Nr. 44, im großen Hause.



Übernimmt den
Bau runder
Dampfschornsteine
aus radischen Papiersteinen inklusive Materiallieferung
unter dauernder Garantie für Stabilität und Witterungsbeständigkeit.

Referenzen in allen deutschen Provinzen, in Russland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Belgien, Holland und Schweden.

Leipzigs größtes Strohhutlager.

Garnirte Damenhüte
in elegantester Ausführung v. 1 Mk. 50 Pf. an.
Garnirte Mädchenhüte von 75 Pf. an.
Trauerhüte von 3 Mk. an.
Sämtl. Putzartikel zu Engrospreisen.

Klein-Paris.

Cultur- und Bildnisse einer deutschen Großstadt

Mario Lindner.

Welt:
Klein Leipzig ist ein mir,
Dort ist ein Klein Paris
Und hinter seine Tore.
Leipzig.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen !!

Der Spezialapparat
Galvano-Elektro-Refector
dient zur Unterhaltungswaffe eines
Verstärker. Röhre gegen
Spannung von 20-40 in Brief-
marken durch Projektion von dem
ältesten Anhänger dieser hoch-
wertigen Erfindung.

Fr. Keppler,
Fabrik elektr. Apparate,
Stuttgart, S. p. Stuttgart.

Keine Zahnschmerzen mehr,
bei Gebrauch des meisterhaften k. k.
Hofzahnarztes

Dr. POPP's Anatherin Mundwasser

Medicinalmittel gegen alle Mund- u. Zahnschmerzen, und in Gebrauch mit seines
Zahnputzvaters ab Zahnpasta erhält man sehr schnelle und
hohe Heilung.

Dr. Popp's Zahnpulome
zum Selbstheilen jeder Zähne.

Dr. Popp's Kräuter-Seife
gegen Hautausschläge jeder Art und
vergleichbar für Seife.

zu kaufen in Leipzig: O. Prehn,
Drogerie zur Post; E. Geerling,
Grimm, Seite 21; Th. Pätzmann,
Hof.; A. Lügenschmid & Sohn, Markt;
Siegl. Schwarz, „Central-Trage-
rie“, Rückert, Bürgerschule 6.

Nelkensenker

in Geschäften, darunter die neue weiße
Globo de Nancy, empfohlen.

Fr. Mühlbauer &

Luigi Avolio

empfohlen in großer
Auswahl Möbel, Spiegel
und Polsterwaren.

15. Neumarkt 15.

A. L. Herther

Drah-Gewebe
u. Gellechte,
Haberdashy,
Stachelschnäbel,
Kittchen,
Drahkette,
Vollendung,
Eckarten,
Drahk- u. Eisen-
Gitter - Arbeiten.

Hinter der neuen Börse.

Sonnen-Schirme,
Entouras, Regen-Schirme,

Fabrikate prämiert in
Wien — Berlin — Philadelphia.

Wollene Decken,
als Schlaf-, Sofas-, Stuben-, Platz-, Militair-,
Reise-, Pferde- u. Kamelhaar-Decken, sowie

Drell-Decken,
mit einer Bruststück, Kopftücher, als auch

Deckenkissen u. Friesen
in allen Gattungen u. hoher Qualität
empfohlen — unter Engrospreis.

G. A. Weislog aus Lauter,
Messenstand: Barthel's Hof, Markt 8, Hofgasse 3.

So einfach wie einfache Decken.

Für fremde Rechnung
sollen nachstehende Waren nur während
der Weltkrieg ausverkauft werden:

Tuch-Rester,
verwendbar zu guten Herren- und

Ausstellungsstücke, Abmessungen
der Art von 3-5 m.

schwarze Kochemirrester,
zu Kindern ordentlich, sehr billig.

Doppel-Lüstre
zu festlichen Hoch- und Hochzeitstagen
Preis 5-6 — alle Größe 30-40.

Große weiche Lüstreländer
mit kurzer Kante Preis 20-40.

Eine Partie
hochwertige weisse doppelseitige
Kinderdecken.

Preis 1.-2.70.- — alle Größe 1.-2.

Große Fleischergasse,
Geburten-Schlaf. 1 Treppe.

Pökel-Ochsen-Zungen,
100/120. 4.-6.-

4.-6.-8.-10.-12.-14.-16.-18.-20.-22.-24.-26.-28.-30.-32.-34.-36.-38.-40.-42.-44.-46.-48.-50.-52.-54.-56.-58.-60.-62.-64.-66.-68.-70.-72.-74.-76.-78.-80.-82.-84.-86.-88.-90.-92.-94.-96.-98.-100.-102.-104.-106.-108.-110.-112.-114.-116.-118.-120.-122.-124.-126.-128.-130.-132.-134.-136.-138.-140.-142.-144.-146.-148.-150.-152.-154.-156.-158.-160.-162.-164.-166.-168.-170.-172.-174.-176.-178.-180.-182.-184.-186.-188.-190.-192.-194.-196.-198.-200.-202.-204.-206.-208.-210.-212.-214.-216.-218.-220.-222.-224.-226.-228.-230.-232.-234.-236.-238.-240.-242.-244.-246.-248.-250.-252.-254.-256.-258.-260.-262.-264.-266.-268.-270.-272.-274.-276.-278.-280.-282.-284.-286.-288.-290.-292.-294.-296.-298.-300.-302.-304.-306.-308.-310.-312.-314.-316.-318.-320.-322.-324.-326.-328.-330.-332.-334.-336.-338.-340.-342.-344.-346.-348.-350.-352.-354.-356.-358.-360.-362.-364.-366.-368.-370.-372.-374.-376.-378.-380.-382.-384.-386.-388.-390.-392.-394.-396.-398.-400.-402.-404.-406.-408.-410.-412.-414.-416.-418.-420.-422.-424.-426.-428.-430.-432.-434.-436.-438.-440.-442.-444.-446.-448.-450.-452.-454.-456.-458.-460.-462.-464.-466.-468.-470.-472.-474.-476.-478.-480.-482.-484.-486.-488.-490.-492.-494.-496.-498.-500.-502.-504.-506.-508.-510.-512.-514.-516.-518.-520.-522.-524.-526.-528.-530.-532.-534.-536.-538.-540.-542.-544.-546.-548.-550.-552.-554.-556.-558.-560.-562.-564.-566.-568.-570.-572.-574.-576.-578.-580.-582.-584.-586.-588.-590.-592.-594.-596.-598.-598.-600.-602.-604.-606.-608.-610.-612.-614.-616.-618.-620.-622.-624.-626.-628.-630.-632.-634.-636.-638.-640.-642.-644.-646.-648.-650.-652.-654.-656.-658.-660.-662.-664.-666.-668.-670.-672.-674.-676.-678.-680.-682.-684.-686.-688.-690.-692.-694.-696.-698.-698.-700.-702.-704.-706.-708.-710.-712.-714.-716.-718.-720.-722.-724.-726.-728.-730.-732.-734.-736.-738.-740.-742.-744.-746.-748.-750.-752.-754.-756.-758.-760.-762.-764.-766.-768.-770.-772.-774.-776.-778.-780.-782.-784.-786.-788.-790.-792.-794.-796.-798.-798.-800.-802.-804.-806.-808.-810.-812.-814.-816.-818.-820.-822.-824.-826.-828.-830.-832.-834.-836.-838.-840.-842.-844.-846.-848.-850.-852.-854.-856.-858.-860.-862.-864.-866.-868.-870.-872.-874.-876.-878.-880.-882.-884.-886.-888.-890.-892.-894.-896.-898.-900.-902.-904.-906.-908.-910.-912.-914.-916.-918.-920.-922.-924.-926.-928.-930.-932.-934.-936.-938.-940.-942.-944.-946.-948.-950.-952.-954.-956.-958.-960.-962.-964.-966.-968.-970.-972.-974.-976.-978.-980.-982.-984.-986.-988.-990.-992.-994.-996.-998.-998.-1000.-1002.-1004.-1006.-1008.-1010.-1012.-1014.-1016.-1018.-1020.-1022.-1024.-1026.-1028.-1030.-1032.-1034.-1036.-1038.-1040.-1042.-1044.-1046.-1048.-1050.-1052.-1054.-1056.-1058.-1060.-1062.-1

Harz.

Gäste u. Pensionat „Steinerne Renne“
L. Röder.

Basserode b. Wernigerode.

Wasserfall am Walde und Eingang des
geheimen Schlosses Basserode z. Dom-
hügelshaus. Mit Taurinenköpfen ver-
ziert. Zeit. u. o. Bader im Quelle.
Schönheits-Camibus - Verbindung mit
Wernigerode. Im Jahre 1883 der Meiste-
rprinzessin erobert. Für Mount Mai und
Zum ermächtigte Preise. Empf. für den
guten Reiseleiter.

D. M. Goericke, prakt. Arzt etc.
seit 10 Jahren seitlich Bemühung u.
Gesundheitssuchthaus 1. 2. Et.

A. Scherzer, ber. v. Wundarzt,
seit über 20 Jahren nach vieler Zeit,
Schwangeren gesundheit. Berufung 4. 8 Et.

spur für Geschlech-
tsträger. Gymnasial-Director.

Damm Damm, Universitätsstr. 11, 2. Et.
9-3 und 6-8 Uhr.

Bandwurm mit Kopf
heiligt geistig u. sicher in zwei Stunden
Dr. med. Ernst's Wwe., Kaliherst. 4. I.

Die Natur- u. Homöop. Cur-
den Domusche, Querstr. 30, I.
seit, gehört zur Apotheke u. Frauen-
heiligt. Chirurgie, Gynäk., Hals-,
Kinder-, Nieren-, Brust- und
Augenkrankheiten. Gut ausreichend
40.000 Kraut für behandelt.

Der erhält einen Kraut von 12 Jahren
grünen Unterkörper! Off. mit Preis ab
100,- in die Expedition wird Blattet ab.

Einf. u. dopp. Buchführung
Dreher u. Zürner-Curk.
F. Chapison, Mühlstraße 12.

Doppelte Buchführung.
Schönschreib-Unterricht
C. F. Otto Westphal, Rathausstr. 24, III.

Englischen Unterricht
mit einer englischen Z. Dauer. A. S. Unterstr. 10, I.
Tag, ihrer Muttertag, 1. billig, Bessie, Post.
Franz, Engl. Deutsch (auch Röntgen) bei
dies. off. Zeit. Wiederhol. 1. pr. u. 2. Preis.

Ein Kind kann mindestens sich in Engl. u.
Franz. zu verständigen. Off. mit Preis-
abgabe ab B. 101 Alt., Rathausstr. 23.

Ein tolleres Kind, der engl. Sprache
nicht u. befreit. Schülerinnen der höheren
Vereinschule Nachunterricht zu geben,
wird geladen.

Offizier mit nur besten Ergebnissen unter
A. 273 Expedition dieses Blattet erbetet.

G. Leberec, gründt. Brauhütter.
Gymnasialstrasse 45. 0. II. II.

Italien., Span., bei Sprachlehrer
Goechi-Marielis, Königstraße 2, II.

Heg. Kur. Ost. Dr. J. S.
Sgt. Dauer. Unterstr. 19, III. r.

Ein Student oder Studentin wird die
Position zu Hochschulen und
Besichtigungen der Schulen genutzt.
Werken mit Begegnungen unter L. K. 2 in
die Expedition dieses Blattet.

Ein Stadt. Jude Stunde zu erbet. Off. u.
I. Z. 805 k. die Expedition b. Bl. erbetet.

Kindergarten.

Das geistige Leben des Kindes und
Braucht die ergänzte Ausgabe, das
Hochzeiten am Dienstag, den 10. & 11.
Göttinger Straße, im Saale des Kreis-
Schulherr wieder beginnt und werden
bis möglichst Ende von 2.-5 Jahren
aufgenommen.

Ein erfahrener Kinderlehrer, Schüler
des Herrn Prof. Dr. Künne, möchte in
einem kleinen Kindergarten unterrichtet
werden. Off. id. auch u. C. H. II. 296
in der Gasse, b. Bl. untergebracht.

Ein tüchtiger Kinderlehrer hat noch
etwa Stunden zu lehren. Werde
Braucht 8. Sonnenhandlung.

Überleben 1. monat. 3.-4. erbet. ein p.
Dane. Ab. u. P. 18. 10. Expedition b. Bl.

Das Klängelchen wird nur gründlich
erlernt. Braucht. Rathausstraße Nr. 2.

Heinrich Kiehn,
Hamburg.

ausführlich seit 1868 bestehendes Com-
missariat & Geschäft in der Reihe, Mühlen-
strasse, Bäckerei und Brotküche.

Steuerreclamationen
Peterstraße 31, Bäckerei.

Steuer- Reclamationen, be-
händig mit Hilfe
Bäckerei, S. 31. Bl.

Gedichte, Gedichte, Tische werden
hoch und sehr gesetzigt
Schlesierweg 1. 1. part.

Zimmer wird gut tapez., 30.-40.-50.-

Tapez. größte Kosten. u. 13. 4. Böhrung,
Decorat. Repar. Dekorat. 11. p. Preis.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Es ist eine gute Tapete. Zimmer 1.
1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2. 11.

Die Polterherberge u. Essenslagerseen
höchst. 1. Böhrung. 1. Böhrung. 2

Brauereien

mit mindestens 20,000 Hektar. Biervergleich p. a. wird durch ausreichende Kapitalien Sicherheit zum Verkauf über Gewinnung in der Brauerei geben. Ohne sie werden sich D. D. 311 durch die Expedition dieser Blätter.

Buchdruckerei

In Leipzig, mit 2 Schreibmaschinen und einer Tiefdruckmaschine, mit 24 Centner Tüts- und Buchdruckpapierdeckung ist unter günstigen Bedingungen sehr billig zu verkaufen durch.

Richterstr. 7. P. Protze in Leipzig.

Garnisonstr. 3, II.

Eine Papierfabrik

ihren Bestandswert aufzuhören will, 10 für 180,000 A unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Günstige Offerten unter C. K. 5993 melden bei Herrn Rudolf Moos, Leipzig, niedergestellt.

Ein Schnittwaren- u. Damenschmiede-

Geschäft ist sofort bei 800 A Kapital zu verkaufen. Offerten unter A. 12 postlängen Görlitz erbeten.

Ein Kartonagengeschäft

mit guter Auskunft zu verkaufen. Pappe, Kartons, Kartonagen, verderbliche Waren u. s. w. A. Wohlwendstr. 12, Tel. Reichert.

Eine sehr gut gehende

Schleiferei

(schl. 1. Schleiferei), beides mit Dampf- betrieb, soll wegen Neugründung sofort unter günstigen Bedingungen für 3500 A ver-kaufen werden.

Weitere, feste Ladenanrichtung ganz neu, monatlicher Betrag von 180 A. Der Er- witterung folgt. Kaufleute nicht vor- weisbar. Günstige Offerten unter R. H. 713 an Haasestein & Vogler, Treddern, erbeten.

Ein Garngeschäft

en gros

mit sehr kleinen Verkettungen in unter günstigen Bedingungen in sofortiger Weise. Offerten unter V. 2018 an Herrn Haasestein & Vogler, Chemnitz, erbeten.

Geschäfts-Verkauf

Wegen unbestimmtem Unternehmens ist ein

schönes Cigarren-Specialgeschäft Leipzig, in großer Lage u. ohne Kaufleute per sofort, über 1.000 A. zu verkaufen. Zur Untersuchung geboten 15—25,000 A. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Ein Geschäft

mit einem Theilhaber zu einem sehr guten Preis, höchstens sehr leicht, welche in die Industrie der Fleischwaren eingefügt, mit einer Bruttogabe von 5—6000 A. Günstige Offerten werden postl. Dreyfus 17, Tel. unter 8. H. 120 erbeten.

Eine Manufaktur

mit großer Produktion, welche in großer Lage u. ohne Kaufleute per sofort, über 1.000 A. zu verkaufen. Zur Untersuchung geboten 15—25,000 A. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Ein Monatsgros

mit einem Theilhaber zu einem sehr guten Preis, höchstens sehr leicht, welche in die Industrie der Fleischwaren eingefügt, mit einer Bruttogabe von 5—6000 A. Günstige Offerten werden postl. Dreyfus 17, Tel. unter 8. H. 120 erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Ein Theilhaber

mit einem Theilhaber zu einem sehr guten Preis, höchstens sehr leicht, welche in die Industrie der Fleischwaren eingefügt, mit einer Bruttogabe von 5—6000 A. Günstige Offerten werden postl. Dreyfus 17, Tel. unter 8. H. 120 erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Eine Manufaktur

mit einer Kapital-Belastung von ca. 30,000 A. Werde soll einen Theil der Rente mit übernehmen, sehr leicht, kein und keinsteuer von derselben abzuzahlen. Agenten berichten. Offerten unter R. 6012 durch die Auskunft, Expedition von Rudolf Moos, Leipzig, erbeten.

Schenkendorffstrasse 27.
1. Stube; 2. Stube, elegante Wohnungen
(Gesellschaft), 2. Et., 2 R., (1.),
Stadt, Alte und Neue, 4 500 Mark,
1. Stube, sehr niedrig, sehr gut,
Hausansicht 500.
1 kleine 1. Stube, 1. Et., 2. Et.,
et. auch mit Balkon 300.
1 großer 1. Stube (niedrig für
Säle), 1. Et., 2. Et., 3. Et.,
sehr niedrig, sehr gut, zu vermieten.
Näheres beim Vermieter telefonieren.

Näheres beim Vermieter telefonieren.

Wettiner Straße Nr. 15,

Eckhaus der Wettiner Straße, nach 2. Etage in
1. Etage 450.
2. Etage 450.

per 1. Juli a. c. zu vermieten. Nach
mehrere Jahre bezogen, 4. Etage.

4 und 5 Zimmer nicht Gebühren, in
1. u. 2. Etage ist, od. höher für 400.
Niedrig, sehr niedrig, sehr gut, zu vermieten.

1. Etage, 1. Vogel (Wohlfeld) 450.
2. Etage 500.
Porterrie, 1. Etage 450.
vermietete Räume, Verhinderung

Gesamtansicht Nr. 35.

1. Etage vom 1. Juli ab zu vermieten. 500. 5.
Wetter ed. d. j. Inhaber der Wohnung.

Körberstraße 54, 1. Etage.

a per 1. Juli eine halbe 1. Etage bis 725
Mark, nicht eine 2. Etage für 625. A per
1. Oktober zu vermieten.

2. Etage, kein Logis, verdeckt, 17. Etage.

Neustadt, kein Logis, Wohlfeld, 1. Etage.

2. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

Gesamtansicht, 1. Etage.

1. Etage, 2. Etage, 3. Etage, 4. Etage.

2. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

3. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

4. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

5. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

6. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

7. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

8. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

9. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

10. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

11. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

12. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

13. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

14. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

15. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

16. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

17. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

18. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

19. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

20. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

21. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

22. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

23. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

24. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

25. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

26. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

27. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

28. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

29. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

30. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

31. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

32. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

33. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

34. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

35. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

36. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

37. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

38. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

39. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

40. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

41. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

42. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

43. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

44. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

45. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

46. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

47. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

48. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

49. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

50. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

51. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

52. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

53. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

54. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

55. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

56. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

57. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

58. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

59. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

60. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

61. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

62. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

63. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

64. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

65. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

66. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

67. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

68. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

69. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

70. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

71. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

72. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

73. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

74. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

75. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

76. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

77. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

78. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

79. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

80. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

81. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

82. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

83. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

84. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

85. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

86. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

87. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

88. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

89. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

90. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

91. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

92. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

93. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

94. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

95. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

96. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

97. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

98. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

99. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

100. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

101. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

102. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

103. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

104. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

105. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

106. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

107. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

108. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

109. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

110. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

111. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

112. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

113. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

114. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

115. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

116. Etage, 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

Bonorand

(Fernsprechstelle No. 594).

Bei Beginn der Saison gehabt ich mir von Brüder des Etablissement Bonorand im Rosenthaler Hermann erlaubt einzuladen.

Im neu eröffneten, durch leise und angenehme Konzertarten führt im Saal des Concerts höchstens 2 Mal Concerte (Samstag, Dienstag und Donnerstag), ebenfalls unterrichtet von den Musikkapellen der Königl. Schi. Inf.-Regimenten Nr. 107 und Nr. 134, sowie von der Kapelle des Herren Stadtkirchen-Meisters.

Jeden Sonntag um 6 Uhr **Früh-Concert.**

Der Garten für Nichtconcertbesucher steht geöffneten Tischen und Corporationen zur Abhaltung von Sommerfesten, größeren Vergnügungen und ländlichen Anordnungen zur Verfügung.

Mehrere neue, an dem Hause nach Gothic gelegte, ca. 300 Personen fassende Veranda ist Nichtconcertbesuchern offen.

Die vorgenannten neuen Baulichkeiten gestatten auch bei ungünstiger Witterung bequeme Unterhaltung im Concertsaal und Nebenräumen.

Die Begegnung meines von 2. Mai ab eröffneten Mineralbrunnen-Trinkanstalt habe ich angelehnzt empfohlen. Mein Restaurant bietet auf Tische **Diners** und **Soupers** und gibt auf eine reiche Auswahl verschiedener Speisen nach der Karte.

Mittagstisch nach der Karte von 12—3 Uhr M. 1.25, im Abonnement M. 1.

Sorte jeder ab Freiherr. von Tucher'sches aus Nürnberg, Augustiner Bräu und der Brauerei vom Augustiner in München und Böhmischem und Leipziger Bierbrauerei Riebeck & Co., Bautzen.

Eigene Conditoren.

Abholungsfest Hermann Lange.

Central-Halle.

Täglich während der Ostermesse

Großes internationales

Künstler-Vorstellung.

Numerierter Platz 1. & 50. A. Saal und Galerie 1. & Vorverkauf für Saal und Galerie 1. & 75 Pf. In den Herren Fribel, Thomasgasse 1; Dörrstrasse 8 und Weststrasse 32; Lütke, Königsplatz 14; Hahne, Thomaskirchhof 12; Zeißig, Hainstrasse 29; Klotz, Peterstrasse 17; Glüting, Thomaskirchhof 1; König, Hospitalstrasse 9, und im Comptoir der Centralhalle.

Aufzug 2/3 Uhr. R. Carus.

NB. Außer an gedeckten Tischen wird im Saal auch Lagerbier und Bayerisch Bier verabreicht.

Sonntag, am 8. Mai, Nachmittag-Vorstellung.

Kaiser-Panorama. Grimmaische Strasse

Mr. 24. I. Heute letzter Tag: Schottisches Hochland.

Von morgen ab: Ober-Italien (2. Theil). Alpa, Genua u.

Eriethaler's Etablissement,

Schulstraße 14.

Heute vorletzter

Concert und Vorstellung.

Auftritte sämtlicher neu engagirter Künstler-Specialitäten, sowie des berühmten Schweizer Doppel-Quartetts.

Eintritt Saal 75 Pf. Galerie 50 Pf.

Aufzug 8 Uhr.

Vorstellungs-Corso: Friedrich Hahne, Thomaskirchhof; C. G. Stichling, Petersstrasse 32.

,Zur Münze", 7 Münzgasse 7.

Täglich Concert und Vorträge.

Director A. Wehnsch, Berlin. 7 Damen, 2 Herren.

Wiederholung der deutschen Gesellschafts-Tours. Großer Aufzug.

Wiederholung Programm. Aufzug 6 Uhr.

Windmühlen-Braunes Ross.

Windmühlengasse 3.

Täglich während der Messe großes Concert und Vorstellung, ausgeführt von der Concert-Gesellschaft Rosenberg. Auftritte von 6 Damen und 4 Herren.

Aufzug 4 Uhr. Geübtes Programm.

Wiederholung meine neue eigene Gesellschafts-Zimmer.

Café Koester, Reichsstrasse 24, I.

Heute Abschieds-Vorstellung

des „Theatre-Vanderbilts“ Otto Hoffmann und Dekker. 9 Personen.

Brillantes Programm. Aufzug 6 Uhr.

Markranstädter Bierhalle,

2 Königsplatz 2.

Täglich Concert und Vorträge. Aufzug 4 Uhr. G. Körner.

Café Metz.

Concert und Vorträge von der Gesellschaft Grätzmann. Es kommen zum Vortrage die neuen Quartette. Tourist und Ges. Aufzug 6 Uhr.

Wilh. Kändler's Restaurant,

Windmühlengasse 6.

Wiederholung der Messe täglich Concert und Künstler-Vorstellung von der Gesell.

Salon Pusch auf Mondeburg. Aufzug 8 Uhr.

Concerthaus Babelsberg, Königsplatz 5.

Täglich Specialitäten-Vorstellung. Aufzug 6 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 1 Uhr.

J. Schlachter's Chantant, Grimmaische Str. 8.

Täglich Concert und Vorträge. 4 Damen, 3 Herren. Aufzug 4 Uhr.

Ackermann's Chantant, Königsplatz 7.

Täglich Concert der Gesellschaft. Aufzug 4 Uhr. Ende 1 Uhr.

Schubert's Ballhaus

Heute Concert und Ballmusik.

Heute Schweißknochen.

Hôtel Belvedere Leisnig.

Einem großen zivilen Ballroom hiermit zur ges. Rachekeit, daß ich das Hotel Belvedere in Leisnig hoffentlich erwerben late.

Durch seine reizende Lage im Waldenthaler Gebiet, bietet das Hotel einen reizenden Aufenthalt und empfiehlt meine der Freizeit gut eingerichtete Bremberger im Preise von A. 1.— aufwärts, sowie seine Küche à la carte und dable à la carte, seine Weiss und Rotwein aus den renommierten Hülfen, Bier und Biergärten zur reich frischen Brauung. Erfreulicherweise Stallung vorhanden.

Baumblüthe im vollen Flor.

Die Bezeichnung der Blüthten Preise, sowie der außerordentlichen Bedeutung aufmerksam, bedachtungsvoll.

Richard Wolf, feiner Kellner a. deutscher Haus in Riesa.

Rathskeller Grimma

hält sich alles Weltoffens Grimma bestens ausreichend, große Tische mit warmer und kalter Speisen, hochzeitliche Biere, ausgewählte Weine aus den renommiertesten Weinen.

Wahrschauende Beweinung, viele Weine. Hochzeitshaus Hermann Quenzel, Rathskellerei.

Tanz-Unterricht

Heute Tanz-Unterricht und Wissenschaftliches.

Stelle, Mittelstrasse 11. H. Becker.

Tivoli.

Heute Sonntag

Concert und Ballmusik.

Eutritzscht, Gasthof zum Helm.

Heute Sonntag, den 8. Mai.

Concert und Ballmusik.

Aufzug 4 Uhr. Stuhldorf M. Wenck.

Wahren.

Heute Sonntag, den 8. Mai.

Concert und Ballmusik.

Aufzug 4 Uhr. Capelle H. Matthes.

Eis

Sorte- und Zeitung 20 Pf. empfiehlt die Conditore von

L. Tillebein Nachf., Hauptstrasse Nr. 17.

Schlosskeller.

(Vergnügungs-Etablissement 1. Rauges.)

Morgen Sonntag, den 8. Mai,

großes Doppel-Concert

unter steter Abwechselung der Capelle des Kgl. Stabs. 10. Inf.-Regts. Nr. 124,

Direction: Herr Concertmeister Friedemann,

und der Tyrolier-Sänger-Gesellschaft E. Hartmann.

Das sehr reizvolle Programm beginnt das Concert um 3 Uhr.

Nach dem Ball.

W. Meissner.

Morgen Sonntag, den 8. Mai,

Eröffnung der „Bayerischen Bier-Stube“

Zum Damhirsch

Reichsstraße Nr. 43.

Zum Ausschank gelangt das allgemein beliebte Export-Bier von Ch. Vlandt Mainleus,

Culmbach,

in 1/2 Liter-Gläsern zu 20 Pf.

Einen Sommergarten

für alle Tage, täglich, jeden, freien und feiertags gelegen, eröffnet seit 1. d. M.

Bayerische Schänke, Petersstrasse 38, des Hof- u. Königl.

Wirtshaus von Carl Vogel. Bier, & Co. 16 Pf. Schweißknochen, & Bier, 16 Pf. u. reich. Speisen.

18 Café Bühl 18

Burgstrasse

empfiehlt sehr Münchner Pachorr-Brau, Berliner Weisse,

ff. Lagerbier. Heute: Schweinsköfte.

Hôtel Stadt Hamburg,

Restaurant.

Heute Sonnabend

Spatenbräu!

Gastwirtschaft Facius,

Hainstraße 3, Weber's Hof.

heute von 6—10 Uhr häufig frische Viehspeisen

Thüringer Klöße.

Franziskaner Sedlmayr,

Fürth-Nürnberger zu 20 Pf.

2 Gewandgässchen 2.

Prinz zu das Land, wo besser Pachorr-Brau ist?

Wo sind heute die besten Stoffe erzeugen?

Wo ein gebrochener Weinmalz Dich ergibt!

Wo ein gesalzter Mühlisch Dein Dir ergibt!

Und was das horre Herr von den Bierhäuser nicht!

Naßt Du das Bier? Ach nein! — Da knist es nicht!

Seest du nicht Du's für Deine Bier?

Das Bier zu kaufen, wo die Freude lädt.

Wo Sorgen hinüber, wo das Wohlsein lädt.

F. K.

Coburger Hof,

Wittelsbacherstrasse 11.

Heute Schweinsköfte, exquisite Biere von Riebeck & Comp. hoch.

Kegelbahn noch 1 Tag in der Woche frei.

Gelehrte W. Schmidler.

Restaurant Thalia

Österstrasse 42.

Heute Schweinsköfte.

H. Rudolph.

Bamberger Hof.

Freundlicher Garten-Aufenthalt.

Stamm: Schweinsköfte mit Klößen.

Chr. Rabenstein.

Ranftisches Gäßchen 5.

Heute Schweinsköfte. Erb. Salat und

H. Richter.

Münchner Eberl-Bräu zur Burg.

Heute Abend Schweinsköfte.

